



dorfheftli

Das offizielle Monatsmagazin für Zetzwil

04/2017





PARTYSERVICE METZGEREI ULMANN ZETZWIL

Telefon 062 773 12 16 • www.ulmann-metzgerei.ch

**eris
mann**
Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch



Neue Zentrumsüberbauung 5728 Gontenschwil

Wohnungs-Nr.	Wohnungstyp	Grösse	Netto-MZ	HK/BK à cto	Brutto-MZ	Status
A 1-1	4.5-Zimmerwohnung 1. OG	126.70 m ²	CHF 1'990	CHF 250	CHF 2'240	frei
A 1-2	3.5-Zimmerwohnung 1. OG	95.00 m ²	CHF 1'490	CHF 220	CHF 1'710	frei
A 2-3	2.5-Zimmerwohnung 2. OG	58.10 m ²	CHF 1'170	CHF 140	CHF 1'310	frei
A 2-4	2.5-Zimmerwohnung 2. OG	65.10 m ²	CHF 1'250	CHF 150	CHF 1'400	frei
A 3-5	3.5-Zimmerwohnung 3. OG	99.90 m ²	CHF 1'610	CHF 220	CHF 1'830	frei
A 3-6	1.5-Zimmerwohnung 3. OG	34.40 m ²	CHF 930	CHF 90	CHF 1'020	frei
B E-1	4.5-Zimmerwohnung EG	115.20 m ²	CHF 1'910	CHF 250	CHF 2'160	frei
B 1-2	3.5-Zimmerwohnung 1. OG	95.20 m ²	CHF 1'530	CHF 220	CHF 1'750	frei
B 3-1 Attika	3.5-Zimmerwohnung 3. OG	88.30 m ²	CHF 1'840	CHF 200	CHF 2'040	frei
PP in UNG			CHF 125			frei

Bezugsbereit ab Herbst 2017. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Frau Denise Hausmann, Tel. 062 737 1737.
Immobilien Treuhand AG · Bahnhofstrasse 5c · Wynenhof · 5732 Reinach

ALVOSO LLB
Pensionskasse



Pikettdienst über die Ostertage

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben über die Ostertage vom Donnerstag, 13. April 2017 ab 16.00 Uhr bis und mit Montag, 17. April 2017, geschlossen. Auskünfte zum Pikettdienst des Bestattungsamtes sind über die Telefonnummer 062 767 20 20 erhältlich.

Kehrichtabfuhr über Ostern

Die ordentliche Kehrichtabfuhr vom Ostermontag wird auf Dienstag, 18. April 2017 verschoben.

Gemeindeverwaltung, Bauamt und Forstbetrieb am 1. Mai 2017 geschlossen

Die Gemeindeverwaltung, das Bauamt und der Forstbetrieb bleiben am Montag, 1. Mai 2017, den ganzen Tag geschlossen. Auskünfte zum Pikettdienst des Bestattungsamtes sind über die Telefonnummer 062 767 20 20 erhältlich.

Leinenpflicht für Hunde

Die Jagdgesellschaft Zetzwil macht darauf aufmerksam, dass gemäss § 21 Abs 1. der Jagdverordnung des Kantons Aargau Hunde im Wald und am Waldrand vom 1. April 2017 bis 31. Juli 2017

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli GmbH, Hauptstrasse 2, Postfach 50, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli@artwork.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). **Redaktoren:** Graziella Jämsä (grh), Peter Siegrist (psi), Peter Eichenberger (ei), Elsbeth Haefeli (eh), Silvia Gebhard (sg), Franz Feuerhuber (Feusibär)

Erscheinung Print: Einmal pro Monat, jeweils am zweiten Mittwoch
Erscheinung Onlinedienste: Tagesaktuelle Publikationen

Redaktionsschluss: Erster Mittwoch des Monats, 8.00 Uhr

Gesamtauflage: 16415 (Streuung: 15 120)
Auflage Dorfheftli Zetzwil: 730 (Streuung: 617)

Gemeindenachrichten

an der Leine zu führen sind. In der übrigen Zeit können Hunde auf Waldstrasse unter direkter Aufsicht ohne Leine geführt werden.

Hundesteuer 2017

Die Rechnungen für die Hundesteuern 2017 werden den Hundehalterinnen und Hundehaltern Ende April 2017 zugestellt. Die Steuer pro Hund beträgt CHF 120.00.

Herrenlose Bienenschwärme

Der Bienenzüchterverein Wynental und Umgebung orientiert, dass für das Einfangen von herrenlosen Bienenschwärmen in der Gemeinde Zetzwil folgende Personen zuständig sind: Hirt Markus und Monika, Eggstrasse 111, 5732 Zetzwil.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Die Liegenschaftsbesitzer werden dringend aufgefordert, überhängende Äste von Bäumen und Sträuchern auf eine lichte Höhe von 4,50m über Strassen und 2,50m über Gehwegen zurückzuschneiden. Aus Sicherheitsgründen sind bei Ein- und Ausfahrten sowie im Bereich von Strassenkreuzungen die Bäume und Sträucher eben-

WEMF-Beglaubigung: Auflage zur Beglaubigung angemeldet.

Abopreise: CHF 30.-/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage.

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter www.dorfheftli.ch

Produktion: artwork ag, 5734 Reinach, www.artwork.ch
Druck: Urs Zuber AG, 5734 Reinach, www.urszuber.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli GmbH. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.



Zertifizierung:
Klimaneutrale Produktion aller Dorfheftli.

Gerüst

PAMO

GERÜSTE

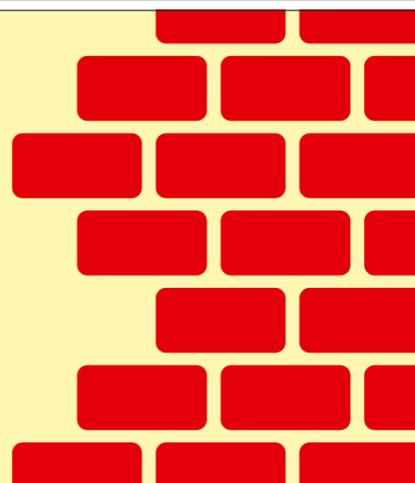
5732 Zetzwil Tel. 062 773 26 26 www.pamo.ch

6052 Hergiswil 6340 Baar 6500 Bellinzona 7503 Samedan 8820 Wädenswil

R. STEINER AG**Der Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger
und Holzbauer in der Region****R. Steiner AG**Gontenschwilerstrasse 3
5727 OberkulmTelefon 062 776 32 37
Telefax 062 776 39 31

info@r-steiner-oberkulm.ch

www.r-steiner-oberkulm.ch

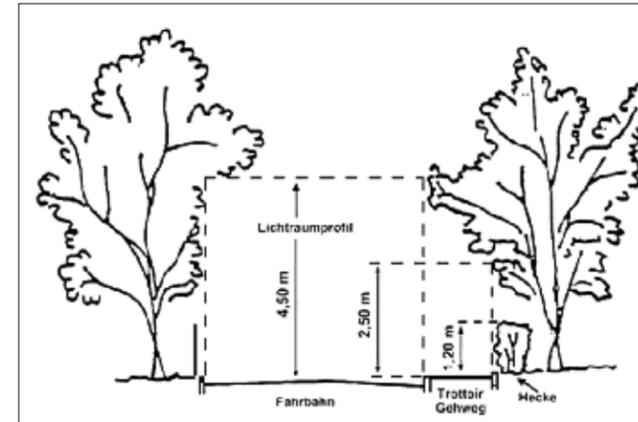
NEU: IHR PARTNER AUCH IM HOLZBAU!**wo man
zusammen
einfach
mehr erreicht.**Valiant Bank AG, Dorfstrasse 709,
5728 Gontenschwil, Telefon 062 773 19 88

wir sind einfach bank.

valiantGemeinde
Zetzwil

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

falls zurückzuschneiden. Die vorgeschriebenen Sichtzonen sind unbedingt einzuhalten. Aufträge für das Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern können gegen Verrechnung auch dem Bauamt erteilt werden. Auskunft erteilt: Peter Hirt, Bauamtsvorsteher, Zetzwil, Mobile 079 682 95 76.



Bauinventar der kommunalen Kulturobjekte

Das von der Kantonalen Denkmalpflege erarbeitete Bauinventar der kommunalen Kulturobjekte (früher «Kurzinventar» genannt) steht nun der Gemeinde in aktualisierter Form zur Verfügung. Es handelt sich um eine Fachdokumentation von kunst-, architektur- und lokalgeschichtlich wichtigen und das Ortsbild prägenden Bauten und Anlagen, welche nach einheitlichen Kriterien ausgewählt wurden. Das Bauinventar dient den Gemeindebehörden und dem Kanton als Grundlage für die Ortsplanung und für baurechtliche Entscheide. Das Inventar setzt sich aus einzelnen Objektdossiers mit einem beschreibenden und würdigenden Textteil sowie einer Fotodokumentation zusammen. Es ist auf der Gemeinde in schriftlicher und elektronischer Form vorhanden und kann dort eingesehen werden. Es ist auch möglich, einzelne Objektbeschreibungen an inte-

ressierte Eigentümer abzugeben. Ansprechpartner hierfür ist die Gemeindeverwaltung.

Gesamterneuerungswahlen

**Folgende Demissionen wurden per Ende
Amtsperiode 2014/2017 eingereicht:**

Gemeinderat: Brändle Thomas, Gemeindeammann
Schulpflege: Hirt Irene
Finanzkommission: Kiener Andreas
Steuerkommission: Stauber Bruno
Stimmzähler: Burgherr Heinz (Einwohner- und Ortsbürgergemeinde), Hirt Peter (Ortsbürgergemeinde)

Vom Gemeinderat zu wählende Gremien

Kulturkommission: Streit Silvia und Steiner Silvia
Landwirtschaftskommission: Burgherr Peter
Pflegekinderaufsicht: Gloor Elisabeth
Landw. Erhebungsstelle (KEL): Mosimann Christian

Wahlverfahren

Am 24. September 2017 findet der 1. Wahlgang für die Gesamterneuerungswahlen der kommunalen Behörden für die Amtsperiode 2018 / 2011 statt. Ein allfälliger 2. Wahlgang findet am 26. November 2017 statt.

Informationen über das Anmeldeverfahren werden zu einem späteren Zeitpunkt publiziert.

Einwohnergemeinde

Die Einwohnergemeinde schliesst gemäss untenstehender Übersicht mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 404'449.35 ab (Budget Aufwandüberschuss Fr. 10'000).



FRÜHLINGSERWACHEN IM GAUTSCHI PARK
IHR NEUES ZUHAUSE IN REINACH/AG

TAG DER OFFENEN TÜR

Sa., 29.04.2017, 10 – 14 Uhr
Sa., 06.05.2017, 10 – 14 Uhr

Titlisstrasse 2 C
5734 Reinach

**HERZLICH
WILLKOMMEN**

Exzellenter Wohnkomfort, viel Grün, Licht und Sonne in der parkähnlichen Anlage. Der Gautschi Park ist verkehrsfrei gestaltet. Hier erhält das Leben eine ganz neue Qualität. Kommen Sie vorbei, wir haben eine Musterwohnung im Haus D für Sie eingerichtet.

25 Eigentumswohnungen von 3½-Zimmer bis 5½-Zimmer ab CHF 375'000.–

6 Reiheneinfamilienhäuser ab CHF 612'000.–

Einstellhallenplätze je CHF 30'000.–

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und sind immer gerne für Sie da.



VAREM DEVELOPMENT AG
6405 Immensee – 041 566 76 76 – r.schmid@varem.biz – www.gautschi-park.ch

Erfolgsausweis	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
Betrieblicher Aufwand	3'933'770.00	4'084'500.00	4'017'250.36
Betrieblicher Ertrag	4'038'956.40	3'820'500.00	3'705'598.25
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	105'186.40	- 264'000.00	-311'652.11
Finanzaufwand	22'927.70	34'000.00	24'011.87
Finanzertrag	112'531.70	78'300.00	80'782.60
Ergebnis aus Finanzierung	89'604.00	44'300.00	56'770.73
Operatives Ergebnis	194'790.40	-219'700.00	-254'881.38
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	209'658.95	209'700.00	209'658.95
Ausserordentliches Ergebnis	209'658.95	209'700.00	209'658.95
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	404'449.35	-10'000.00	-45'222.43
(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			

Die Nettoinvestitionen von Fr. 67'556.15, welche gegenüber dem Budget von Fr. 400'500.00 erheblich geringer ausfielen, konnten vollumfäng-

lich aus eigenen Mitteln (Selbstfinanzierung Fr. 556'690.30) finanziert werden.

Finanzierungsausweis	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
Investitionsausgaben	67'556.15	400'500.00	157'855.05
Investitionseinnahmen	0	0	0
Ergebnis Investitionsrechnung	-67'5560.15	-400'500.00	-157'855.05
Selbstfinanzierung	556'690.30	138'500.00	103'549.87
Finanzierungsergebnis	489'134.15	-262'000.00	-54'305.18
(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			

Die Spezialfinanzierung Wasserwerk schliessen mit einem Ertragsüberschuss ab. Der positive Überschuss wird in der entsprechenden Spezialfinanzierung eingelegt und dient zur Finanzierung von künftigen Investitionen. Die Abwasserbeseitigung und die Abfallwirtschaftung schliessen mit einem Aufwandüberschuss, welcher der Spezialfinanzierung entnommen werden kann, ab.

Ortsbürgergemeinde inkl. Forstbetrieb

Der Forstbetrieb Buholz schliesst mit einem Auf-

wandüberschuss von Fr. 37'043.30 ab. Dieser wird den Waldflächen entsprechend den drei Ortsbürgergemeinden Zetzwil, Gontenschwil und Leutwil verrechnet. Der Anteil von Zetzwil beträgt dabei Fr. 13'387.45 oder 36.14%.

Die Ortsbürgerverwaltung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 2'652.30 ab. Die Forstwirtschaft schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 2'896.25 ab, welcher der Forstreserve zugewiesen wird.

Vereinsnachrichten

After Sun Zetzbu

Der Verein setzt sich zum Ziel jährlich eine öffentliche Veranstaltung in Zetzwil durchzuführen. Wir sind ein junges, motiviertes Team, das es wagt eine Party für Jung und Alt zu organisieren. Infos: Luca Zanatta, Terrassenweg 566, 5732 Zetzwil, info@after-sun.ch, www.after-sun.ch

BMX-Club Zetzwil

Dino Rompietti, Bühlmattstrasse 5, 5712 Beinwil am See, Tel. 079 220 64 46, www.bmxzetzwil.ibk.me

Club 80

Andreas Kiener, Baumgartenweg 194, Tel. 062 773 17 36

Club Extrem

Thomas Haller, Veilchenweg 607, Tel. 062 773 31 55

Damenturnverein STV

Trainingszeiten: Montags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr. Karin Hirt, Lochmattweg 30, 5033 Buchs, Natel 079 296 31 08, www.stv-zetzwil.ch

Familienguggenmusig Moräneschränzer

Mirjam Zubler, Rosenweg 4, Oberkulm, Tel: 079 752 43 40

Frauenturnverein STV

Trainingszeiten: Mittwochs, Frauen 50+ von 18.30 bis 20.00 Uhr, Frauen 35+ von 20.00 bis 21.45 Uhr. Es ist keine Voranmeldung notwendig. Komm und mach mit! Simone Gloor, Sonnenrainstrasse 617, Tel. 062 773 16 20, www.stv-zetzwil.ch

Handel, Gewerbe, Industrie

Peter Haller, Schwarzenberg 340, Gontenschwil, Tel. 062 773 16 20, www.hgigz.ch

Kaninchen- und Geflügelzüchterverein

Max Röthlisberger, Birrwilerstrasse 63, Tel. 062 773 11 53

Landfrauenverein

Heidi Jörg-Siegrist, Tüelenstrasse 404, Tel. 062 773 25 20

Männerriege STV

Trainingszeiten: Donnerstags, Männerriege II von 18.45 bis

20.15 Uhr, Männerriege I von 20.15 bis 22.00 Uhr. Auf neue Sportkameraden freuen wir uns. Gib dir einen Ruck und wir treffen uns am nächsten Donnerstag! Andreas Kiener, Baumgartenweg 194, Tel. 062 773 17 36, www.stv-zetzwil.ch

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)

Kostenloses Angebot im Gemeindehaus. Jeden 3. Montag des Monats auf Voranmeldung von 13.30 bis 16.00 Uhr. Telefonsprechstunde von 8.00 bis 10.00 Uhr, 062 771 63 30

Musikgesellschaft

Infos: Anton Graber, Wandfluhstrasse 262, Tel. 062 773 28 19, www.mg-zetzwil.ch

Natur- und Vogelschutzverein

Samstag, 22. April, 8.00 Uhr, Arbeitstag im Wuhr: Holz spalten, Wege machen, Znüni ist organisiert. Wir freuen uns auf möglichst viele Helfer! Roland Hufschmid, Breitweg 533, Tel. 062 773 24 17

Pro Senectute Aargau

Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, Telefon 062 771 09 04, info@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Monika Hunziker, Telefon 062 771 95 84

Samariterverein Gontenschwil-Zetzwil

Margrit Dysli, Moränenweg 963, Gontenschwil, Tel. 062 773 22 21

Schützengesellschaft

Beat Stauber, Breitweg 332, Zetzwil, Tel. 062 773 15 56, www.sg-zetzwil.jimdo.com

Seniorenturnen Pro Senectute

Jeweils mittwochs von 14 bis 15 Uhr für Frauen und Männer ab 60 Jahren. Leitung: Beatrice Schwander 062 771 35 06

Spitex Mittleres Wynental

5727 Oberkulm, 062 776 12 53, www.az-oberkulm.ch. Gemeindekrankenpflege, Hauswirtschaftliche Leistungen, Mahlzeitendienst, Autofahrdienst 062 768 82 30 (neu ab 04.2017)

Sportschützen Zetzwil Kleinkaliber

Vermietungen und Kontakt Grünauschützenstube: Fretz Marcel, Libellenstrasse 492, 5732 Zetzwil, 062 773 18 64 ab 19.00 oder 079 355 08 39 oder marcel.fretz@ziknet.ch. Stellvertretung: Catarina Steiner, Zetzwil, creazione@bluewin.ch

Tanz- und Fitness Träffpunkt Zetzwil

Christine Kiener, Baumgartenweg 194, Tel. 062 773 17 36, www.tanzfit.ch

Turnverein STV

Trainingszeiten: Dienstag und Freitag von 20.15 bis 22.00 Uhr. Lukas Hunziker, Postfach 5, Zetzwil, Natel 079 449 14 92, www.stv-zetzwil.ch

Walking Zetzwil

Ruth Hofmann, Sandhübelstrasse 376, Tel. 062 773 24 38

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde

Gottesdienste in Zetzwil am 1. und 3. Sonntag um 9.30 Uhr, normalerweise im Kirchlein Zetzwil; am 2., 4. und 5. Sonntag jeweils um 09.30 Uhr in der Kirche Gontenschwil

Römisch-katholisches Pfarramt Unterkulm

Gottesdienste am Wochenende, 14-tägig abwechselnd: Samstag, 19.00 Uhr; Sonntag, 10.00 Uhr. An Werktagen: Dienstag, 8.45 Uhr, Rosenkranz; Dienstag, 9.15 Uhr, Gottesdienst; jeden 2. Donnerstag im Monat: 19.00 Uhr, Andacht



OSTERCHILBI
13. – 17. APRIL
KARFREITAG OFFEN
GERBEMATTE REINACH



www.chilbi-murer.ch

Bekannt, beliebt, bewährt: Autoscooter, Kinderkarussell und weitere attraktive Bahnen!



Grosse Wohn-Ausstellung auf 3 Etagen

Polstergarnitur ohne Hocker
statt Fr. 3226.– jetzt nur Fr. 2580.–

möbel huus zetzwil

Ines und Markus Hunziker, Hauptstrasse 101, 5732 Zetzwil Montag geschlossen www.moebelhuus.ch



Bauen ist unsere Leidenschaft

5734 Reinach AG info@hueslerag.ch
Tel. 062 765 15 85 www.hueslerag.ch

Hochbau / Tiefbau / Erdarbeiten / Transporte / Kundenmaurerarbeiten

Siegenthaler Tankrevisionen AG



Heizöl • Diesel • Kohlen • Holz

Tel. 062 771 48 08

5737 Menziken • Fax 062 771 49 81

info@toptankrevisionen.ch

www.toptankrevisionen.ch



Erica Fankhauser
Training & Coaching
Tulpenstr. 595
5732 Zetzwil
erica-fankhauser.ch

Achtsamkeits-Gruppentraining für Erwachsene

8 Wochen jeweils Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr

Daten: 13. Mai, 20. Mai, 27. Mai, 3. Juni, 10. Juni,
17. Juni, 24. Juni und 1. Juli 2017

Kosten: Fr. 880.– inkl. Kursunterlagen.

Anmeldung unter: erica@erica-fankhauser.ch



Gemeinde
Zetzwil

Abfallsammeltermine

Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse:

Mittwoch (Sommerzeit) 16.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch (Winterzeit) 15.00 bis 17.00 Uhr

Altglas

Nach Farben getrennt, gereinigt, ohne Korke, Plastikteile und Metalldeckel. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Altkleidersammlungen

Die Altkleidersammlung wird vom Samaritervereins durchgeführt.

Altmetall

Plastik und Holzteile sind vom Altmetall zu trennen. Weissblech/Alufolien: Büchsen gewaschen, ohne Papieretiketten und zusammengedrückt anliefern. Bitte keine beschichteten Kunststoffe und Papiere. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Altöl

Motorenöl und Speiseöl in dafür separat vorgesehenen Fässern. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Altpapier

Das Altpapier ist in die entsprechende Mulde zu deponieren. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Bauschutt

Kleinere Mengen, kein Aushub/Humus, keine Sonderabfälle.
1. Klasse: Wiederverwertbare Steine, Mauerbruch, Sand, Ziegel usw. 3. Klasse: Wischmaterial, Aufräumete, Asche, Fensterglas, Gips, usw. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Elektrogeräte und Batterien

Rückgabe an Verkaufsstellen oder Recycling-Paradies

Grüngutabfuhr

Die Grüngutabfuhr finden jeweils am Dienstag ab 08.00 Uhr statt: 5. April, 09./23. Mai, 06./20. Juni, 04./18. Juli, 08./15./29. August, 12./26. September, 10./17./24. Oktober, 07./14./28. November, 12. Dezember 2017. Die kompostierbaren Abfälle sind in offiziell zugelassenen Containern bereitzustellen. Die Grüngut-Jahresvignetten können gegen die Gebühr von Fr. 100.00 (140-Liter-Container) und Fr. 160.00 (240-Liter-Container) auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Häckseldienst

Jeweils freitags: 29. September, 03. November 2017. Telefonische Anmeldung bis spätestens am Mittwoch davor, 16.30 Uhr. Das Häckselgut wird nicht mitgenommen. Es kann im eigenen Garten kompostiert oder als Abdeckmaterial verwendet werden. Das Material ist am Morgen ab 08.00 Uhr lose entlang der öffentlichen Strasse bzw. bei der Hauszufahrt zu deponieren. Eine Zufahrt mit Traktor und Häcksler muss gewährleistet sein. Zum Häckseln eignen sich Sträucher- und Baumschnitt, mit den dicken Enden auf der gleichen Seite. Bei grösseren Mengen ab einer Einsatzdauer von mehr als 10 Minuten werden die Aufwendungen verrechnet.

Karton

Nur sauberen Karton ohne Schnüre, nicht beschichtet oder plastifiziert (keine Milchtüten, Waschmitteltrommeln und dergleichen). Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Kehrichtabfuhr

Abfuhr jeden Montag ab 7.00 Uhr. Verschiebedaten: 06. Juni, 27. Dezember 2017. Die Gebührenmarken können auf der Gemeindeverwaltung zu 10 Stück bezogen werden. Grüne, gelbe und rote Gebührenmarken können einzeln im Volg Zetzwil bezogen werden.

Kosten:

10 Stk. 17-Liter-Gebührenmarken	(blau)	Fr. 6.50
10 Stk. 35-Liter-Gebührenmarken	(grün)	Fr. 12.50
10 Stk. 60-Liter-Gebührenmarken	(gelb)	Fr. 22.50
10 Stk. 110-Liter-Gebührenmarken	(rot)	Fr. 35.00
Containerplombe (Cont. bis 800 Liter)		Fr. 30.00

Sonderabfälle

Sonderabfälle wie Medikamente, Spritzmittel, Säuren, Farben, Quecksilber, Thermometer, Lösungsmittel, usw. an die ursprünglichen Verkaufsstellen und Fachgeschäfte zurückzubringen.

Tierkadaver

Sammelstelle bei der Kläranlage im Moos. Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 10.30 Uhr bis 11.00 Uhr

ALLES FÜR EINEN SCHÖNEN GARTEN

ab CHF 320.-



ab CHF 345.-



ab CHF 249.-



ab CHF 270.-

ab CHF 3'400.-



E. BECK

Ihr kompetentes Unternehmen für PS-starke Einsätze

E. Beck GmbH
Dorfstrasse 17
5727 Oberkulm

Tel. 062 776 40 40
www.ebeck.ch
info@ebeck.ch

- Kommunalgeräte
- Forst- und Gartengeräte

- Hydraulikschlauch-Center
- Reparatur-Service-Verkauf

Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

Copyright © 2017 Husqvarna AB (publ).
All rights reserved.

**MUSIKGESELLSCHAFT
REINACH AG**

Frühlingskonzert

30. April 2017 - 17.00 Uhr

Reformierte Kirche Reinach AG

Direktion: Peter Streit

Eintritt frei - Kollekte

www.musikgesellschaft-reinach.ch

Nicht nur ein Haus – Ihr Zuhause!



Wir vermitteln Liegenschaften, Bauland und Ferienwohnungen.

Ihr persönlicher
Immobilienberater:

CHS
www.chs-immobilien.ch

5734 Reinach

062 772 33 03

SUTER
Heizung · Sanitär · Wärmepumpen



**Heizung und Sanitär:
Zuverlässig,
preiswert und
kompetent!**

André Suter GmbH 5712 Beinwil am See 062 772 42 62 www.a-suter.ch

Moräne-Riisete 2017 ist Geschichte

Das fulminante Ende der fünften Jahreszeit fand für das Wynental in der Mehrzweckhalle Zetzwil statt. Sechs Guggenmusiken von Strengelbach bis Sarmenstorf, sowie natürlich diejenigen unserer Region, folgten der Einladung der Moräneschränzer an deren Jahresball.



(eh) – Piratenbräute, Häschen, Dinosaurier, Prinzesschen sowie das eine oder andere Teufelchen tummelten sich auf der Tanzfläche der geräumigen Halle. Den Wänden entlang die lange Bar und am Ende die Bühne für die Auftritte der Guggen. Wenn der Rhythmus den ganzen Körper ergreift, dann ist Guggenzeit. Da ist Raum für andächtiges Lauschen, welches fast etwas Feierliches hat bei langsameren Stücken. Dann wieder ausgelassenes Hüpfen und wiegende Hüften im Takt der lauten und stampfenden Musik. Dazu das Bild der kunstvoll geschminkten Gesichter und die grandiosen Kostüme. In den Pausen zwischen den Auftritten spielte DJ SimiG gängige Hits von Helene Fischer über Florian Ast bis zu hardrockigen Klängen, welche vor allem die älteren Gäste zu schätzen wussten.

Die Moräne-Riisete gibt es in dieser Form seit vier Jahren. Die siebenundzwanzig Moräneschränzer hatten auch dieses Jahr ihren Anlass perfekt durchdacht und organisiert. Präsidentin Mirjam Zubler berichtet, dass sie auf der Suche nach zu-



sätzlichen Bläsern und einem Schlagzeuger seien. Ebenfalls auf Mitgliedersuche sind die Wynaquaker aus Menziken, welche bloss als Zaungäste ohne Instrumente anwesend waren. Sie sind inzwischen zu wenige, um noch auftreten zu können.

Die Stimmung unter den Gästen wurde im Laufe der Nacht immer ausgelassener. Der Höhepunkt um Mitternacht mit dem Auftritt der Gastgeber und dem anschliessenden gemeinsamen Konzert mit den Stompegoslern brachte die Temperatur zum Sieden. Mit dem letzten Paukenschlag endete der Abend und somit die närrische Zeit.





Müller
Eisstrahltechnik

5707 Seengen | 5616 Meisterschwanden
062 777 42 43
muellerbeton.ch

Bauknecht Mehr als Technik **35 Jahre** **HR. EICHENBERGER** **35 Jahre** **Miele** Kundenwerte zu Bestehen

Hinterdorfstrasse 235 / 5728 Gontenschwil
☎ 062 773 10 70 / Fax 062 771 83 74 / haushalt@gmx.ch

**Nischenänderungen,
Chromstahl-Ausschnitte
und -Anpassungen**

Reparaturdienst für Ihre Haushaltgeräte
Ausstellungslokal – Tel. Voranmeldung

Offiz. Service + Verkauf für:
Miele **Bauknecht** **Electrolux** **LIEBHERR** **züg** **FORS** **peka**

EIN STRICH.EIN BILD



one  line



Huus74.ch Menziken

21. APRIL 2017 18.00
SIMON EICHENBERGER

Gesamtrevision der kommunalen Nutzungsplanung

Gemeinderat und Mitglieder der Planungskommission informierten fundiert über die Gesamtrevision des Bauzonen- und Kulturlandplans. Die Bevölkerung war eingeladen, sich während des dreissigtägigen Mitwirkungsverfahrens auf der Kanzlei und der Gemeindeforum zu informieren und sich einzubringen.



Bevölkerungsentwicklung und deren Zukunftsprognose, Siedlungsqualität, Strassenraumaufwertung und Verdichtung des Gewerbegebietes sind nur einige der vielen Punkte, welche bei der Analyse eine Rolle spielen. Der Masterplan beinhaltet unter anderem Pläne aller Dorfteile, des Kulturlands, der Spezialzonen sowie des Hochwasserschutzes und dem Übergang Siedlung und Landschaft. Themen sind natürlich auch Schutzobjekte wie Brunnen, Grenzsteine, historische Gebäude und Gehwege.

Aus-, Um- und Einzonungen gehören zur Überarbeitung eines Bauzonenplans. Dieser dürfte vor allem für alle Grundbesitzer von grossem Interesse sein. Dass auch der Kanton mehr als ein Wörtchen beim räumlichen Entwicklungskonzept mitredet, erklärt sich von selbst. Im Verlauf der Analyse zeigte die Bilanz, dass Zetzwils Bauzone für die nächsten fünfzehn Jahre um 5000 m² gekürzt werden muss. Dies nach Berücksichtigung aller Ein- und Umzonungen.

Der Gemeinderat und die Planungskommission hoffen, bis zur Gemeindeversammlung im November alles abgeschlossen zu haben und danach die überarbeitete Bau- und Nutzungsordnung dem Regierungsrat vorlegen zu können.

(eh) – Dass ein Nutzungsplan eine sehr komplexe Sache ist, wurde allen Anwesenden unter den Ausführungen von Matthias Räber, Projektleiter der SWR Infra AG, klar. Nach kantonalen Vorgaben muss ein solcher alle fünfzehn Jahre überarbeitet werden. Zetzwils Bauzonen- und Kulturlandplan stammt aus dem Jahr 1996. Nachdem im November 2013 der Planungskredit bewilligt wurde, ist die Planungskommission, welche sich aus Vertretern der Gemeindebehörde, Gewerbe, Landwirtschaft und Bevölkerung zusammensetzt, mit Grundlagenarbeiten wie Analyse und Erstellung eines Masterplans beschäftigt.

Kennen Sie Dieter Hell ... den Metzger?

Am 15. Mai 1957 trat Dieter Hell seine Stelle als Metzger bei Walter Lehner, heute Metzgerei Ulmann, in der Vorstadt an. Er ist seinem Beruf bis heute treu geblieben und feiert nun sein 60. Arbeitsjubiläum. Obschon seine offizielle Pensionierung bereits einige Zeit her ist, sieht man ihn immer noch seinem Beruf nachgehen. Sein offener Blick zeugt von einem hellen Kopf und Gelassenheit scheint eine seiner Stärken zu sein.



(eh) – Hell ist kein typisches Zetzwiler Geschlecht. Woher stammst du?

Ich bin 1939 in Schlesien geboren. Meine Mutter ist mit uns fünf Kindern 1946 nach Niedersachsen geflohen. Unser Vater, der damals noch im Krieg war, kam später nach.

Wie bist du zu deinem Beruf als Metzger gekommen?

Wir mussten während der Kriegsjahre immer wieder hungern. Der Grund für meine Berufswahl – und auch die meines Bruders – war, dass man als Metzger sicher immer genug zu essen haben würde.

Wann und wie kamst du nach Zetzwil?

Mein Bruder Sigi und meine Schwester kamen als erste hierher. Sie fanden beide eine Stelle in der Metzgerei und im Restaurant Vorstadt bei Walter Lehner. Mit achtzehn Jahren bin ich dann nachge-

kommen. Leider verstarb bald danach unser Metzgermeister. Seine Frau führte das Geschäft mit unserer Unterstützung weiter, bis Emil Ulmann 1958 den Betrieb übernahm. Ich blieb dreissig Jahre lang bei ihm. Felix Ulmann übernahm 1988 das Geschäft und mich gleich mit.

Wie wurdest du in unserem Dorf aufgenommen?

Ich kam an einem Mittwoch – und am Freitag war ich schon im Turnverein. Dank des Vereinslebens habe ich auch meine Frau Emmi kennengelernt. Sie musste übrigens bei unserer Heirat unterschreiben, dass sie Schweizerin bleiben wollte. Sonst wäre sie danach Deutsche geworden. Darauf hat uns zum Glück Gemeindeschreiber Hirt hingewiesen.

Du feierst nebst dem 60-jährigen Arbeitsjubiläum noch ein weiteres. Welches?

Vor genau 50 Jahren wurde ich in Zetzwil eingebürgert. Ich erhielt an der Gemeindeversammlung von den anwesenden 154 Stimmbürgern 147 Stimmen. Mein Bruder erhielt eine Stimme weniger (lacht).

Wie hat sich der Metzgerberuf in dieser Zeit verändert?

Früher verkaufte man das Fleisch, wie es gewachsen war. Heute muss man vieles dressieren. Brätkügeli, Hamburger und Fertiggerichte sind jetzt gefragt.

Der Beruf war früher körperlich anstrengender als heute. Man musste sehr viel mehr Gewichte heben.

Was hat dir besonders gefallen an deiner Arbeit?

Eine meiner Aufgaben war der Besuch unserer Privatkunden. Ich war jeweils mit dem Velo und einer Hutte am Rücken unterwegs, um Würste zu verkaufen. Meine Touren führten mich bis nach Teufenthal hinunter.

Wie sehen deine heutigen Aufgaben als pensionierter Metzger aus?

Die Kundentouren fahre ich immer noch, allerdings mit dem Auto. Der Kundenstamm hat sich in den letzten Jahren von Beinwil am See, Reinach über

Pfeffikon bis ins Ruedertal hinüber ausgebreitet. Ich bin auch jede Woche beim Schlachten dabei.

Bist du nicht manchmal müde und der Arbeit überdrüssig?

Nein, ich bin einfach gerne aktiv. Ich helfe auch meiner Tochter auf ihrem Obstbaubetrieb und beschäftige mich im Wald mit «Bördele».

Welche deiner Charaktereigenschaften möchtest du deinen Nachkommen weitergeben?

Mein friedliebendes Gemüt.

Was war die beste Idee deines Lebens?

In die Schweiz zu kommen.

Wundernasen aufgepasst!

Exklusive 2 ½- bis 4 ½-Zimmer-Wohnungen zu vermieten an der Widenmattstrasse in Gontenschwil.

Ruhe. Natur. Wohlfühlen pur.

- Bei uns wohnen Sie einen Monat gratis
- Überzeugen Sie sich vor Ort und geniessen Sie eine Verpflegung durch die Dorfmetzgerei und der Bäckerei



TAG DER OFFENEN TÜR

22. APRIL 2017

11 – 14 UHR



Immobilienleistungen www.intercity.ch 041 418 40 10

Alexandra Limacher | 041 418 40 28

Frauenturnverein am Schneesportwochenende

Bei nebligen Verhältnissen machte sich eine Gruppe Turnerinnen des Frauenturnvereins Zetzwil am frühen Samstagmorgen auf den Weg Richtung Flumserberg. Je näher das Ziel kam, desto schöner wurde das Wetter. Nachdem die Zimmer in der nostalgischen Unterkunft Tannenboden und im Haus Steinbock bezogen waren, machte sich die Gruppe auf direktem Weg auf die Piste.



Gruppenfoto vor herrlicher Kulisse.

(Eing.) – Das schöne, fast wolkenlose Wetter wollte auskosten werden. Während die Angefressenen die Pisten bis zur Mittagszeit voll auskosteten, legten die anderen Frauen, zusammen mit den beiden Fussgängerinnen, einen Zwischenhalt mit «Lebensqualität» auf der Terrasse des Restaurants Chrüz ein, bevor man sich dann im Restaurant Prodalp zum gemeinsamen Mittagessen traf.

Auch am Nachmittag wurden die Pisten weiter zügig befahren. Ein feines Kafi Zwätschge durfte vor der gemeinsamen Talfahrt nicht fehlen.

Zurück in der Unterkunft, wurde die kurze Zeit vor dem Nachtessen fürs Frischmachen genutzt. Beim anschliessenden Haareföhnen mussten die Frauen feststellen, dass die Elektroinstallation eines so alten Hauses beim Einsatz von zwei Haartrocknern

und dem Laden mehrerer Handyakkus überfordert war ... Um der drohenden Müdigkeit etwas entgegenzuwirken, zog es die Turnerinnen nach dem Essen an die frische Luft. In einer Bar machte die fidele Frauenschar Einkehr und lauschte der Live-Band «The Honeymoons», welche die Hörnerven manchmal etwas gar arg strapazierten.

Bevor ans Schlafen zu denken war, wurde noch der mitgebrachte Vesper aufgeschnitten und verpeist. Im Haus Steinbock sass die ganze Gruppe im gemütlichen Cheminéeraum in fröhlicher Runde zusammen und liess den Tag bei Brot, feiner Wurst und einem Appenzeller ausklingen.

Mehr oder weniger gut ausgeschlafen, begaben sich die Frauen am anderen Morgen nach dem Frühstück wieder zeitig auf die Skier. Trotz etwas mehr Schleierwolken als am Vortag, wurden die Pisten nochmals rege befahren. Nach dem gemeinsamen Mittagessen nahmen die Frauen die Talabfahrt unter die Skier, um frühzeitig vor dem grossen Verkehrsaufkommen den Heimweg anzutreten.

Es war einmal mehr ein tolles und lustiges Wochenende und Monika Frey, der Organisatorin dieses Anlasses, sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

Ein Schulhaus liest

Wenn im Zetzwiler Schulhaus morgens vor der grossen Pause andächtige Stille herrscht, dann sind alle, Lehrer und Schüler, am Lesen. Das Leseprojekt «Ein Schulhaus liest» wird bis zu den Sommerferien zweimal wöchentlich während fünfzehn Minuten durchgeführt. Das Ziel: Lesen wird selbstverständlich und macht Spass.



(eh) – Marlies Gugelmann, die Lehrerin der dritten Klasse, brachte den Gedanken zu diesem Projekt aus einer Weiterbildung an der FH Windisch mit ins Zetzwiler Lehrerzimmer. Sie stiess von Anfang an bei allen auf offene Ohren. Die Idee «Ein Schulhaus liest» wurde sogleich in Angriff genommen und umgesetzt. Das Ziel dabei ist, die Freude am Lesen zu wecken und den Kindern die Wichtigkeit des Buches bewusst zu machen. Während der Lesezeit werden keine Fragen beantwortet und niemand verschwindet auf die Toilette. Man hört Blätterrascheln und ab und zu leises Murmeln. Zeigefinger gleiten über die Seiten. Alle Klassentüren sind offen. Im Schulhaus ist es mucksmäuschenstill. Einige der Kinder halten nicht die ganzen fünfzehn Minuten durch und schauen irgendwann aus dem Fenster oder blättern von Bild zu Bild. Die meisten Kinder aber lesen konzentriert und selbstvergessen. Sie haben Spass am Leseprojekt und äussern sich begeistert, als es Zeit für die Pause wird. Die Drittklässler haben



sich laminierte Buchzeichen gebastelt. Die älteren Schüler schreiben Zusammenfassungen über das Gelesene. Die gut eingerichtete Schulbibliothek spürt den frischen Wind. Es werden inzwischen mehr Kinder- und Jugendbücher als die obligatorischen zwei für das Leseprojekt ausgeliehen. Die Kinder haben angefangen, die Bücher mit in die Pause und sogar mit nach Hause zu nehmen. Auch der Kindergarten und der Englischunterricht beteiligen sich in ihrem Rahmen an diesem Projekt und an der Schulhausfassade flattert die im textilen Werken genähte Flagge fröhlich im Wind.



Damit
Rasenmähen
wieder Spass macht!

VIKING®



Winterüberholung

Wir wollen Ihnen den besten Service bieten
Reperaturen aller Marken

René Weber AG
Motor- und Gartengeräte
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 25 85
Abhol- und Zustellservice

NEU auch
Rasenroboter-
Service

STIHL®



Wir haben noch freie Ganztagesplätze!

In unserem Einfamilienhaus leben die Kinder wie in einer Grossfamilie.

Kinderkrippe
Jim Knopf

Kirchstrasse 21
5737 Menziken

Tel.: 062 772 26 36
www.krippe-jimknopf.ch

4 bis 5 Tage pro Woche
Ab 18 Monaten

Mit
20 Jahren
Erfahrung!

in schwung kommen mit

trampolin fitness

up+down

das up+down bietet kurse für junge,
jung gebliebene
und senioren

bellicon Move, für jung gebliebene und senioren ganzheitliche, bewusste
kräftigung, sturzprofilaxe und bewegungskoordination

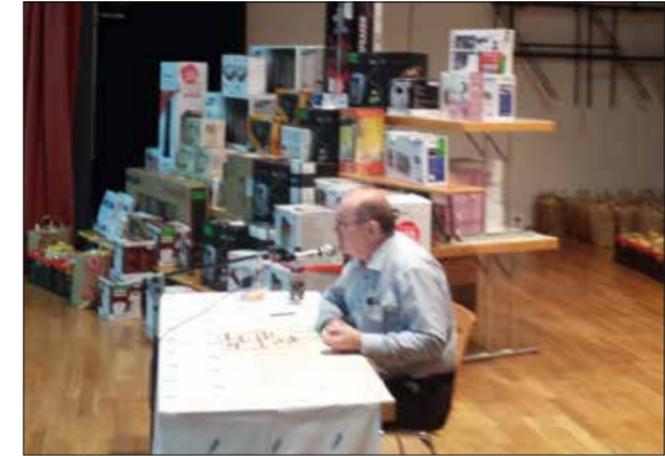
bellicon Bounce ganzkörperworkout, kondition, koordinat, kraft

swissjump® power ganzkörperworkout, kondition, koordinat

details unter www.up-and-down.ch

21. Lotto der Schützengesellschaft Zetzwil

Ende Februar fand im ganzen Land die Fasnacht statt. In Zetzwil jedoch das ebenso traditionelle Alternativprogramm für alle Nichtfasnachtler in der Region.



(Eing.) – Nach den routinierten Vorbereitungen konnte es am Samstagabend endlich losgehen. Mehr als eine Stunde vor Spielbeginn trafen die ersten erwartungsvollen Gäste ein, um sich die besten Plätze zu sichern und unsere Küche auf Hochtouren laufen zu lassen, die auch dieses Jahr unseren beliebten Fingerfood, Flüssiges und Süsses anbot. Als es dann Punkt 20 Uhr los ging, war die Halle gut besetzt und die Küche hatte den ersten grossen Ansturm hinter sich. Unser Lotto-Chef Andreas Krebs begrüsst die gespannten Besucher in der Mehrzweckhalle. Nach seinen ausführlichen Erklärungen konnten in den folgenden 4 Stunden viele tolle Preise gewonnen werden. Unter anderem fanden folgende Artikel neue Besitzer: riesige HD-TVs, Home-Cinemas, grosse und kleine Tablets, Laptops, Espressomaschinen, Spielsachen, Küchenmaschinen, Lebensmittelkörbe und -taschen sowie die beliebten Carrés. Der spannende Spielabend um begehrte Preise verging wie im Flug. Im Anschluss, zu nachtschlafender Stunde, bereiteten wir alles für die 2. Runde vor, denn: Am darauffolgenden Sonntagnachmittag

hatte man ab 14 Uhr die Gelegenheit, ein 2. Mal an der Wärme dem Glücksspiel zu frönen. Stammgäste, aber auch viele Neugierige aus nah und fern, die das Lottofieber einmal live erleben wollten, freuten sich über die gleichen schönen Preise wie am Vorabend: Keiner war unter Fr. 30.–, Superpreise für die ganze Karte waren mindestens Fr. 450.– wert – und das beim immer noch gleich günstigen Kartenpreis von Fr. 2.–! Am Schluss gab es dann noch eine Zusatzverlosung: Die letzten 80(!) Tafeln Trostpreisschoggi fanden eine glückliche Gewinnerin!

Besten Dank an alle Besucher, aber auch an die vielen Helferinnen und Helfer – und vor allem an unseren ehemaligen Aktuar Andreas Krebs und seine Familie: Ohne euch könnten wir diesen Anlass niemals durchführen! Das Lotto ist vorbei und wir freuen uns bereits auf das nächste: Wenn nichts dazwischen kommt und alle wieder mitmachen, dann treffen wir uns spätestens wieder am Fasnachtswochenende vom 10./11. Februar 2018 in der Mehrzweckhalle z'Zetzbu!

LINDEN
zentral leben. modern wohnen. *hof*

BESICHTIGEN SIE
**IHRE NEUE
MIETWOHNUNG**

RUFEN SIE UNS AN
044 389 77 87

**NACH HAUSE
KOMMEN**

ERSTBEZUG
3.5 UND 4.5 ZIMMER WOHNUNGEN

WWW.LINDENHOF-REINACH.CH



VERIT
IMMOBILIEN

Gartengeräte im Test bei Lustenberger Landtechnik

Am Freitag, 21. und Samstag, 22. April finden bei der Lustenberger Landtechnik AG in Zetzwil Akkugeräte-Testtage statt. Interessierten steht ein breites Sortiment an geräuscharmen und anwenderfreundlichen Gartengeräten zur Verfügung. Von den Vorteilen darf man sich gerne selbst überzeugen.



Umweltfreundliche Kraftpakete: Am 21. und 22. April von 9 bis 17 Uhr können Interessierte bei Lustenberger Landtechnik AG in Zetzwil ein breites Sortiment von Akkugeräten des Herstellers Husqvarna testen.

(Eing.) – Akkubetriebene Gartengeräte sind auf dem Vormarsch. Sie sind leise, wartungsarm, emissionsfrei und denkbar einfach zu bedienen. Mit einer einzigen Batterieladung schneidet ein moderner Akkurasenmäher das Gras eines bis zu 450m² grossen Gartens. Spezielle Akku-Heckenscheren können mehr als fingerdicke Triebe bewältigen und liegen bei robuster Verarbeitung höchst angenehm in der Hand. Anstelle von ohrenbetäubendem Lärm ist bei einem hochwertigen Akku-Blasgerät nur noch ein knapp 80 Dezibel leises Brummen zu hören.

Leise und umweltschonend

Kraftpakete wie diese – der Rasenmäher LC141Li, die Heckenscherer 536LiHD60X sowie der Laubbläser 536LiB – und eine Vielzahl anderer Geräte aus

dem Hause Husqvarna können bei Lustenberger Landtechnik AG auf die Probe gestellt werden. Husqvarna, der weltweit grösste Hersteller von Motorgeräten für Forstwirtschaft und Garten, ist seit über zwanzig Jahren massgeblich an der Weiterentwicklung der Akkutechnologie im Garten beteiligt. Ihre mit Wechselakku bestückten Geräte sind leise und umweltschonend, stehen den benzinbetriebenen aber in Leistung und Stärke in nichts nach.

Akkugeräte selber testen

Vom Rasentrimmer bis zum Rasenmäher, von der Heckenscherer bis zur Motorsäge und zum Laubbläser können sich Interessierte an den Akkugeräte-Testtagen von den Vorteilen der modernen Technologie überzeugen. Ab 9 Uhr steht das Lustenberger-Team zur Verfügung und informiert über Einsatzmöglichkeiten, Handhabung, Leistung, Wartung und Pflege der Geräte.

Als besonderes Highlight winken vergünstigte Spezialangebote sowie Promotions-Rabatte.

Natürlich wird für das leibliche Wohl gesorgt – Bratwurst und Cervelat vom Grill.

Coaching & Persönlichkeits-Analyse

(An)erkenne dein Talent & deine Berufung

Marianna Hold

Coach SCA und Erwachsenenbildung mit Eidg. Fachausweis EB

Schwerpunkte: Individuelle prozessorientierte Coachings für die Praxis. Systemische Organisationsaufstellungen für Firmen, Vereine und Familien. Berufs- und Bewerbungstraining. Integrationsthemen wie Werte und Normen.

Termine unter: Tel. 079 794 01 51



**GASTHAUS
VIEHMARKT**

5734 Reinach
062 771 48 44
www.gasthaus-viehmarkt.ch

Frühlingsgrüsse aus der Küche

**Karfreitags-Hit: Egli gebacken
An Ostern «feini und gluschtigi»
Menus den ganzen Tag**

Täglich 4 Mittagsmenus inkl. Vegi-Menu, mit Suppe und Salat ab Fr. 16.50

Auf Ihren Besuch freuen sich Margrit Burkard und Team



IVECO



Garage Graf AG Zetzwil

Zwei Firmen – ein Begriff!

GRANU NUTZFAHRZEUGE AG

5732 Zetzwil | Telefon 062 773 22 18 | www.grafgranu.ch

E.+W. BERTSCHI AG

Spenglerei • Sanitär • Heizungen
Blitzschutzanlagen • Zentralstaubsauger

5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 40 Fax 062 773 12 50

**Badezimmer
Reparaturen und Sanierungen**

B Profitieren Sie von unserer
langjährigen Erfahrung

«Jeder wünscht sich seine Aufgabe im Leben.»

«jobwärts» heisst ein neues Projekt von «Impuls Zusammenleben AargauSüd». In den Mitgliedergemeinden Birrwil, Burg, Gontenschwil, Leimbach, Menziken, Oberkulm, Reinach, Teufenthal, Unterkulm und Zetzwil will man Sozialhilfebeziehenden sowie Asylsuchenden helfen, ihren Platz im Dorfleben zu finden. In Zetzwil ist jetzt die erste Mentorin im Einsatz.

(grh) – Krankheit, Tod, Scheidung, Flucht – die Tücken des Lebens können jeden treffen. «Und die frühen Hilferufe werden im Umfeld häufig nicht wahrgenommen», weiss Marianna Hold. Die ausgebildete Erwachsenenbildnerin wurde angefragt, ob sie sich als Mentorin für «jobwärts» engagieren wolle, und hat umgehend zugesagt. «Es war und ist mein Anliegen, Menschen in hilflosen Situationen zu unterstützen. Gemeinsam entwickelt man neue Perspektiven und schafft Boden unter den Füßen.» Marianna Hold ist bereits im Einsatz. «Nachdem das Sozialamt den Kontakt vermittelt hat, haben wir uns zum Kennenlernen getroffen.» Mentor und Protegé müssten sich eine Zusammenarbeit vorstellen können. «Schliesslich lernt man viel voneinander kennen.» Wohnsituation, Stand der Finanzen, Termine bei öffentlichen Institutionen und vieles mehr bespreche man miteinander. «Nur so kann man herausfinden, was für die betreffende Person Priorität hat.» Ein langfristiges Ziel sei auch die Integration im Arbeitsmarkt. «Das fängt mit halbtägigen Einsätzen an, beispielsweise auf dem gemeindeeigenen Werkhof, zu denen man die Person begleitet», schildert Marianna Hold. Ihr ist bewusst, welche Herausforderung in diesem Schritt liegt, wenn jemand lange isoliert gelebt hat. «Aber genau das fängt ein Mentor mit auf. In Gesprächen kann man sich mit dem Protegé austauschen, Erlebnisse und Beobachtungen



Max Kohler und Marianna Hold besprechen die Gegebenheiten für mögliche Einsätze auf dem Werkhof Zetzwil.

besprechen.» Wiederentdeckte Fähigkeiten und neue Talente sollen fit machen für einen künftigen Arbeitsplatz. «Denn ob man es zugibt oder nicht: Jeder wünscht sich seine Aufgabe im Leben.» Welche Eigenschaften brauchen Mentorinnen und Mentoren, wie sie derzeit für das Projekt gesucht werden, ihrer Meinung nach? «Offenheit, Lebenserfahrung sowie ein gewisses Organisationstalent sind sicher gut. Aber am zentralsten ist wohl die Freude am Helfen.» Da erstaunt es nicht, wie Marianna Hold ihre eigene Motivation fürs Engagement bei «jobwärts» auf den Punkt bringt: «Ich freue mich, wenn ich einen Prozess in Gang setze. Und am schönsten ist es, wenn sich dieser verselbständigt, sodass mein Gegenüber langfristig ohne fremde Hilfe sein Leben gestalten kann.»

Eusi Region – euses Spital

115 Jahre «Krankenasyll Ober-Wynen- und Seethal»



Als dem Spital der Röntgenapparat fehlte (Katja Schlegel) – Heute kennt jeder in der Region das Asana Spital Menziken. Ein modernes Landspital, mit allem ausgestattet, was es braucht. Doch das war nicht immer so. Bei der Gründung des Spitals vor 115 Jahren gab es keinen Röntgenapparat, keine Waschmaschine, keinen Desinfektionsapparat und keinen Staubsauger im Haus. Dafür frassen im Garten zwei Schweine die Küchenabfälle und im Winter schlotterten die Kranken im Badewasser, weil es zu wenig Warmwasser gab. Zustände, die heute unglaublich klingen, damals aber zum Spitalalltag gehörten. Die 115 Jahre, die seit der Eröffnung des «Krankenasyll Ober-Wynen- und Seethal» vergangen sind, sind für das Spital ein Grund zum Feiern. Therese Gautschi, Leitung Pflegedienst, hat deshalb die Idee einer Zeitreise angeregt. «Manchmal tut es gut, innezuhalten und einen Blick auf die eigenen Wurzeln zu werfen», sagt sie. Insbesondere dann, wenn Veränderungen und Entwicklungen so rasend schnell vor sich

gehen wie heute. Entstanden ist nicht nur eine Veranstaltungsreihe mit historisch angehauchten Anlässen, sondern auch eine Broschüre, die sich der Entstehung des Krankenasylls und dem Spitalalltag der ersten 30 Jahre widmet. «Wir haben die alten Protokollbücher und Pläne gesichtet und allerlei Geschichten zusammengetragen», sagt Gautschi. Geschichten, manchmal bitterernst und traurig, manchmal schräg und witzig. Allzu viel will Gautschi nicht verraten, nur so viel: «Ich habe beim Lesen der Broschüre mehrmals laut herausgelacht.» Und manchmal habe sie sich beim Gedanken ertappt, dass sich die Probleme von heute nicht wesentlich von denen unterscheiden, mit denen schon Gründungsvater Jakob Irmiger zu kämpfen hatte.

Asana Gruppe AG
Spital Menziken
Spitalstrasse 1, 5737 Menziken
Tel. 062 765 31 31

A++

nur CHF 3'980.-
statt CHF 7'718.-

Preis inkl. MwSt., franko Haus geliefert,
exkl. Montage / VRG

A+++



HUWA

Frühlings AKTION

vom 20. März bis 12. Mai 2017

HUWA-WASCHTURM

bestehend aus:

- HUWA-Waschautomat Suisse 8PL 16
- HUWA-Wärmepumpentrockner Suisse 8WPT 16
- Füllmenge 1-8 kg
- Turmbauset
- Entwickelt und produziert in der Schweiz

Sanftes Waschen – Ihrer Wäsche zuliebe
www.huwa.ch

R. Hunziker AG Waschmaschinenfabrik Zetzwillerstrasse 694 5728 Gontenschwil Tel. 062 773 11 70



Wir sind für Sie da!

Schreinerei

Jörg Bolliger AG
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 60
www.schreinerei-bolliger.ch

- Wintergärten
- Innenausbau
- Einbauschränke
- Renovationen
- Fenster Holz-Metall
- Haustüren
- Zimmertüren
- Badmöbel



Die Mobiliar. Sicher ist sicher.

Hans Jäggle, M 079 332 75 27, hans.jaegle@mobiliar.ch

Generalagentur Reinach
mobiliar.ch/reinach

die Mobiliar

16052SMHOIGA



Kinderkrippe 🐾 **Schülerhort** 🐾 **Mittagstisch**

Ihre Kinder im Mittelpunkt und dies bereits ab dem 2. Lebensmonat in der KITA zum Wohlfühlen.

Profitieren Sie von:

- Der familienergänzenden Kinderbetreuung
- Einkommensabhängigen Tarifen
- Mehrtages- und Geschwisterrabatt

Kontakt:
Kindertagesstätte Pink Panther
Alte Strasse 47
5734 Reinach AG

Telefon +41 (0)62 771 47 77
E-Mail info@pink-panther.ch
Homepage www.pink-panther.ch

Sie sind wieder da, die

Spargeln

die schlanken und ranken!

Lassen Sie sich überraschen ...

Voranzeige:

**Fr., 21. April ab 20.00 – 24.00 Uhr,
Volkstümlicher Abend im Bärensaal
mit dem Trio «Seebärgruess»**

Für Reservationen: Tel. 062 773 12 06, 5732 Zetzwil



kinderapotheke

Soll ich mein Kind impfen lassen?



Bei der Geburt haben Babys einen gewissen natürlichen «Nestschutz». Abwehrstoffe gegen viele Krankheiten werden noch im Mutterleib übertragen. Danach versorgt die Muttermilch, besonders die Vormilch, das Kind mit diesen wertvollen Schutzstoffen. Aber spätestens nach wenigen Monaten muss sich der kleine Organismus ein eigenes Abwehrsystem aufbauen. Unterstützen kann man das Kind, indem man sein Abwehrsystem durch eine Impfung zu einer Abwehrreaktion stimuliert.

Impfen ist ein heikles Thema, welches Diskussionen auslösen und manchmal nur mit Schwierigkeiten entspannt thematisiert werden kann. Das Vertrauen in Impfungen wurde durch viele mediale Kontroversen und Gerüchte in den letzten Jahren erschüttert. Ausserdem hat die gute Schutzwirkung der Impfungen dazu geführt, dass Infektionskrankheiten praktisch unsichtbar geworden sind. Impfungen sind das wirksamste Mittel, um Ihr Kind gegen verschiedene potentiell schwere Krankheiten und deren mögliche Komplikationen zu schützen. Sie ahmen eine natürliche Infektion nach, ohne jedoch Krankheitssymptome zu verursachen, und rufen im Körper eine Abwehrreaktion hervor.

Als in den 1950er-Jahren in der Schweiz Impfungen gegen häufige Infektionskrankheiten eingeführt

wurden, war der Erfolg enorm. Endlich konnte man sich beispielsweise gegen den Polio-Virus schützen, der die gefürchtete «Kinderlähmung» auslöste. Pocken, eine Geissel der Menschheit, wurde ausgerottet. Die Diphtherie, eine oft lebensbedrohliche Atemwegserkrankung, verlor ihren Schrecken sowie auch der Starrkrampf oder Keuchhusten. Die schweren Kinderkrankheiten Masern, Mumps und Röteln wurden mit der Einführung der ersten kombinierten Impfstoffe selten.

Der Schweizerische Impfplan wird vom Bundesamt für Gesundheit, BAG, in Zusammenarbeit mit unabhängigen Experten und Swissmedic erarbeitet. Er wird jährlich aktualisiert und enthält Empfehlungen mit Schemata für verschiedene Alterskategorien und Risikogruppen. Das BAG empfiehlt für Säuglinge und Kinder verschiedene Impfungen gegen Infektionskrankheiten. Wer sein Kind impfen lässt, schützt es und trägt dazu bei, dass diese Krankheiten sich nicht auf andere übertragen und ausbreiten.

Das Team der Toppharm Homberg Apotheke berät Sie gerne persönlich bezüglich Basis- und Nachholimpfungen, beantwortet ihre Fragen und erstellt für Sie einen elektronischen Impfausweis. Mit diesem Hilfsmittel können Lücken in der Impfanamnese festgestellt werden und die häufig schlecht leserlichen oder verloren gegangenen Impfausweise auf Papier ersetzt werden.



Britta Moennig, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke
zertifizierte medinform-kinderapotheke

Marianne Hess

Kundenmalerin

Sonnegrain 920
5728 Gontenschwil

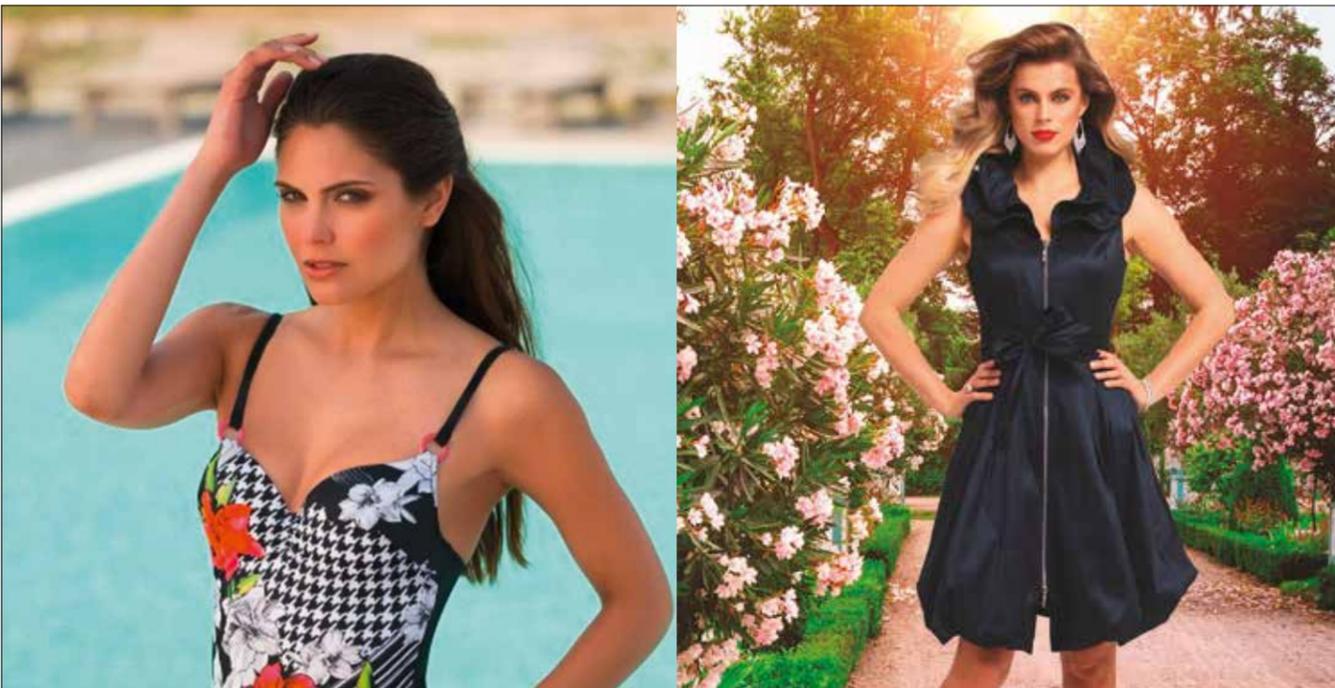
Telefon 062 773 30 10
Mobile 079 737 16 85

marianne.hess-wey@bluewin.ch

zeitgemäss

vonatzigenschreiner

5733 Leimbach, Weiden 22, T 062 772 0190, vonatzigenschreiner.ch
Wir beraten Sie gerne in unserer Ausstellung in Leimbach



ENTDECKEN SIE IHR LIEBLINGSSTÜCK BEI INTERMOD

intermod

Hochhaus | 5734 Reinach | Tel. 062 771 71 42

Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag 09.00–12.00 Uhr
13.30–18.30 Uhr
Samstag 09.00–16.00 Uhr

ZOC Wynental

Zentrum für Orthopädie und Chirurgie

Meniskus nähen?

Der Meniskus ist eine knorpelige Scheibe, die sich zwischen Ober- und Unterschenkel im Knie befindet. Er ist sozusagen der «Stossdämpfer» des Gelenkes. Im Aussenbereich, wo er an der Gelenkkapsel festgewachsen ist, wird er noch etwas durchblutet (rote Zone). Es folgt eine mittlere Zone (rot-weiss), in der noch etwas Blut ankommt, gefolgt von der weissen Zone, die komplett über die Gelenkflüssigkeit ernährt wird.

Leider können nur Risse in der roten oder rot-weissen Zone genäht werden, weil nur dort eine Heilung stattfinden kann. Dies betrifft vor allem Meniskusrisse bei jungen und mittelalten Patienten, die sich beim Verdrehen des Kniegelenks die Läsion zuziehen. Verschleissrisse befinden sich meistens am Innenrand des Meniskus, also in der weissen Zone, die für eine Heilung nicht zugänglich ist.

Kann der Meniskus genäht werden, stehen heute einige sehr gute Methoden zu Verfügung. Hier vorstellen möchte ich die All-inside-Technik, bei der der Meniskus durch ein kleines Ankersystem wieder an der Kapsel fixiert wird. Nach Aufrauhnen der Rissränder zwecks besserer Durchblutung wird der Meniskus mit einer kleinen Nadelpistole durchstochen.



Mit der Nadel werden in zwei Schritten zwei kleine Kunststoffanker hinter die Kapsel «geschossen», die mit einem Faden verbunden sind. Zieht man im Anschluss von der Gelenkseite den Faden an, spannt sich der Faden und der Riss wird komprimiert.

Da Meniskusrisse meistens im hinteren Anteil des Kniegelenkes sind und dort keine Durchstichsysteme, bei denen man von innen komplett nach aussen sticht oder umgekehrt von aussen nach innen, benutzt werden können aufgrund möglicher Nerven- oder Gefässverletzungen, ist man bei der Naht sehr stark auf funktionierende All-inside-Nahttechniken angewiesen. Dies lassen sich die entsprechenden Firmen fürstlich bezahlen. Ein «Schuss» mit der Nahtpistole sozusagen mehrere hundert Franken. Für eine suffiziente Naht braucht man häufig mehrere dieser Ankersysteme, um ein Verschluss des Risses zu bewerkstelligen.

Da der Meniskus wie alle schlecht durchbluteten Gewebe mehrere Wochen Zeit braucht, um zu heilen, darf der Patient 6 Wochen nur mit 20 kg belasten. Während dieser Zeit erfolgt Physiotherapie sowie ein Heimprogramm, welches täglich durchgeführt werden muss. Limitierung der Beugung auf 90 Grad. Anschliessend wird die Belastung des Beines über 4 Wochen gesteigert, ab der 8. Woche darf auf dem Fahrradergometer trainiert werden. Eine komplette Rückkehr zu einem kniebelastenden Sport (z. B. Fussball, Unihockey, Ski) ist meist erst nach einem halben Jahr möglich.

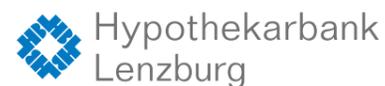
Dr. Michael Kettenring

Renovation mit Innovation verbinden



Susanne Hofmann
Leiterin
Geschäftsstelle Menziken

Am besten lassen Sie sich persönlich beraten. Kommen Sie bei uns am Sagiweg 2 in Menziken vorbei, rufen Sie uns an 062 885 11 90 oder mailen Sie uns: hypotheken@hbl.ch.



Hypothekbank
Lenzburg

Die eigenen vier Wände sollen so beschaffen sein, dass wir uns darin wohlfühlen. Wenn die Ansprüche sich ändern, lohnt sich die Verbindung von Renovation und Innovation.

Die regelmässige Renovation von Wohneigentum stellt sicher, dass uns das eigene Heim auch nach Jahren noch Freude macht. Wände benötigen einen neuen Anstrich, Teppiche müssen ersetzt werden, Parkett verlangt nach einer Neuversiegelung. Das ist mit grossem Aufwand verbunden, wenn gleichzeitig die Wohnung oder das eigene Haus weiter bewohnt werden sollen.

Renovation mit System

Die erwähnten Erneuerungen sorgen dafür, dass der Wert der Liegenschaft erhalten bleibt. Weil sie mit beträchtlichem logistischem Aufwand verbunden sind, lohnt es sich häufig, solche Renovationen mit technischer Innovation zu verbinden: Dazu gehört beispielsweise der Ersatz der Heizungstechnik durch neuste umweltfreundliche Technologie, was langfristig Unterhaltskosten einspart. Auch mit Fenstern der neusten Generation kann ein

weiterer Beitrag zur Schonung von Umwelt und des Heizungsbudgets geleistet werden. Drittens schliesslich kann eine Aussensanierung von Fassade und/oder Dach zur Verbesserung der Isolation genützt werden.

Kostenlose Beratung

Mit einer Kombination von Renovation und der beschriebenen Innovation betreiben Sie Sanierung mit System und bringen so Komfort, Ästhetik, Umweltbewusstsein und Kosten miteinander in Einklang. Das setzt allerdings eine umsichtige Planung voraus und dafür ist der Beizug von Baufachleuten zu empfehlen. Die Hypi bietet für Ihre Bauideen mit der exklusiven Dienstleistung «archicheck» eine Kombination der beiden Spezialisten an: den Baufachmann für bauliche Belangen und den Bankberater für die Finanzierung – und das erst noch kostenlos.

Augenverletzungen bei Katzen

Eine Augenverletzung wird durch einen Fremdkörper verursacht, der entweder ins Auge eingedrungen ist oder dieses vollständig durchbohrt hat. Wenn Ihre Katze helles Licht meidet, ein Auge zukneift, während das andere geöffnet ist, schielt oder nur einseitig blinzelt, besteht der Verdacht auf eine Verletzung des Auges.



Katzen haben auch ein drittes «Augenlid», eine dicke Membran, die das Auge vor Kratzern und Schmutz schützt. Trotzdem sind Katzenaugen anfällig für Verletzungen. Häufige Ursachen von Augenverletzungen bei Katzen sind:

- Kämpfe oder auch Spiel mit anderen Tieren durch ausgefahrene Krallen
- Äste, Dornen, Zweige die ins Auge eindringen
- Spielen mit spitzen Objekten im Haus
- Autounfälle
- Feuerwerk oder andere Geschosse

Symptome

Augenverletzungen beim Tier können verschiedene Abschnitte des Auges betreffen, etwa die Lidränder, die Bindehaut oder die Hornhaut. Bei schwerwiegenden Augenverletzungen steht das Auge eventuell hervor oder Teile des Auges (etwa die Linse oder der gelartige Glaskörper) sind nach aussen getreten.

Folgende Symptome deuten auf eine Verletzung des Auges hin:

- Getrübbte Hornhaut
- Sichtbares Blut im Auge
- Verzerrte Pupillen
- Sichtbarer Fremdkörper im Auge
- Schwellung oder Entzündung des Auges
- Häufiges Reiben mit der Pfote

Eine Augenverletzung ist immer ein medizinischer Notfall. Suchen Sie sofort tierärztliche Hilfe auf, wenn Sie eine Augenverletzung vermuten. Nur ein Tierarzt kann eine Augenverletzung diagnostizieren und eine ordnungsgemässe Behandlung empfehlen. Unbehandelte Augenverletzungen können das Auge Ihrer Katze stark schädigen und in schweren Fällen sogar zu Blindheit führen.

Wichtig: Auch wenn der Fremdkörper sichtbar ist, versuchen Sie nie, diesen selbst zu entfernen, das Auge könnte dadurch noch mehr geschädigt werden.

Behandlung und Prognose

Die Behandlung richtet sich nach der Art der Verletzung. Sie kann medikamentös oder auch operativ erfolgen. Die meisten Augenverletzungen bei Katzen heilen vollständig aus, so dass die Katze ihre normalen Aktivitäten wieder aufnehmen kann. Die Wiederherstellungszeit hängt weitgehend von der Art der Verletzung und ihrer Schwere ab.

Jugendchor Seetal
www.jugendchor-seetal.ch

Settig Momänt

Reserviere den **22. April 2017** für das grosse **Galakonzert**
um 19.30 Uhr im Löwensaal Beinwil am See.

Tickets im Vorverkauf bei Atelier b-ängeli, 5712 Beinwil am See, Tel. 079 413 13 15 oder
an der Abendkasse, weitere Infos auf www.jugendchor-seetal.ch.



Dachkontrolle nach dem Winter

Oskar Widmer

Dach Fassade Spenglerei

- Steil- und Flachdach
 - Fassadenverkleidungen
 - Reparaturen
 - Blitzschutzanlage
 - **Reinigung der Dachrinne**
 - Bauspenglerei
 - **Dachkontrolle**
- Gegründet 1960*

Spitalstrasse 11 5734 Reinach 062 771 36 52 www.widmerbedachungen.ch

Style your **BERNINA**

Sichere Dir eine B 330 Deluxe mit deinem Design!
www.bernina.ch

post & win
#styleyourBernina



BERNINA 330 mit Deluxe Nähfüssen plus dein Styleskin für CHF 1'390.–
statt CHF 1'540.–. Beim zertifizierten BERNINA Fachhändler bis 31. Mai 2017.

Jetzt
CHF **150.–**
Rabatt

rschiber
Elektro – BERNINA® – Stoffe – Kaffee

Neudorfstrasse 2, 5734 Reinach
062 771 31 73 – www.rschiber.ch

made to create

BERNINA



Die vom Parlament im Rahmen von «Via Sicura» beschlossene beweissichere Atemalkoholprobe im Strassenverkehr wurde am 1. Oktober 2016 eingeführt. Neu wird es auch im Kanton Aargau so umgesetzt.

Zur Feststellung der Fahrunfähigkeit kann bereits heute eine Atemalkoholprobe durchgeführt werden. Das Ergebnis genügt aber nur dann als Beweis, wenn der Wert unter 0,80 Promille liegt und die betroffene Person diesen mit ihrer Unterschrift anerkennt. In anderen Fällen war für den Nachweis der Ange-trunkenheit eine Blutprobe nötig.

Heute sind auf dem Markt technisch sehr hochentwickelte Geräte erhältlich, die auch im Bereich von 0,80 Promille oder mehr den Atemalkoholwert beweissicher bestimmen können. Diese werden in zahlreichen EU-Staaten und weiteren Ländern bereits seit längerem eingesetzt. Das Parlament hat deshalb im Juni 2012 im Rahmen von «Via Sicura» beschlossen, dass künftig auch in der Schweiz die Angetrunkenheit im Regelfall mit der Atemalkoholprobe bewiesen wird und eine Blutprobe nur noch bei Verdacht auf Betäubungsmittelkonsum auf Verlangen des Betroffenen oder in Ausnahmefällen nötig ist.

Bei einer Atemalkoholprobe wird gemessen, wie viel Alkohol die betroffene Person in ihrer Atemluft hat (Milligramm Alkohol pro Liter Atemluft; mg/l). Bei einer Blutprobe wird ermittelt, wie viel Alkohol jemand im Blut hat (Gramm Alkohol pro Kilo Blut; g/kg = Promille). Für die beiden Messarten werden somit unterschiedliche Messeinheiten verwendet.

Atemalkoholprobe



Um den Wert einer Atemalkoholprobe in einer Blutalkoholkonzentration auszudrücken, kann das Ergebnis der Atemalkoholprobe einfach verdoppelt werden:

Missachtung des Alkoholverbots:
Atemalkoholkonzentration 0,05 mg/l
Blutalkoholkonzentration 0,10 Promille

Fahren in angetrunkenem Zustand:
Atemalkoholkonzentration 0,25 mg/l
Blutalkoholkonzentration 0,50 Promille

Fahren mit qualifizierter Alkoholkonzentration:
Atemalkoholkonzentration 0,40 mg/l
Blutalkoholkonzentration 0,80 Promille

Bei Fragen zum Thema Alkoholtests wenden Sie sich an den nächsten Polizeiposten.

Gute und sichere Fahrt!
Ihre Regionalpolizei



LACKIERWERK

RUDOLF MAURER AG
Grenzweg 903 | 5728 Gontenschwil
Tel 062 773 16 83 | Fax 062 773 26 86
info@rudolf-maurer-ag.ch | www.rudolf-maurer-ag.ch



Tage
der offenen
Türen

5. und 6.
Mai 2017



Wir
freuen uns
auf Sie!

Husqvarna® Akku-Testtage 21. + 22. April

AKKU POWER



Lust
auf
Garten?

Testen Sie die Akku-
Gartengeräte bei uns
von 9 bis 17 Uhr.

Lustenberger
Landtechnik AG

Gleicher Akku für Rasenmäher, Rasentrimmer,
Heckenschere, Kettensäge, Bläsergerät, Hochentaster.

5732 Zetzwil Tel. 062 773 24 81 www.lustenberger-landtechnik.ch
Traktoren | Landmaschinen | Motorgeräte | Hydraulik-Service



Nida Elektro AG

Büro: Neudorfstrasse 32, 5734 Reinach (AG)
Lager: Hauptstrasse 186, 5732 Zetzwil (AG)



1991-2016

Elektroinstallationen
Telefon 062 773 14 40
mail@nida-elektro.ch

Liebe Kunden und Geschäftspartner, herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!
Nino Bottino, Geschäftsführer, und Team

... und plötzlich cha'mer änglisch

tscutte

Nein, das hat nichts mit Schutt (Abfall) oder schütten zu tun. *Tschutten* ist ein Wort das zeigt, wie international doch das schwiizerdüütsch eigentlich ist, Fussball spielen ist damit gemeint. *Tschutten* kommt aus dem englischen *to shoot* (ausgesprochen: tu schuut) und bedeutet schießen, mit dem Ball aufs Tor schießen, so einfach. Das Fussball spielen (Soccer) kam aus England in die Schweiz, weshalb auch viele Vereine noch englische Namen haben, zum Beispiel die Grasshoppers (Grashüpfer) aus Zürich, die Old Boys (alte Knaben) aus Basel und die Young Boys (junge Knaben) aus Bern.

blöffe

Täuschen, blenden, vielleicht auch betrügen, das macht nur ein *Blöffler*. Auch hier ist die englische Sprache der Ursprung. Ausgehend von Kartenspielen wie Bridge, Canasta und vor allem Poker fand der Begriff *Bluff* Eingang in unsere Alltagssprache und beschreibt allgemein eine Form der Täuschung, die gerade den besonderen Reiz dieser Kartenspiele ausmacht, das Vortäuschen eines guten Blattes, um den Gegner zu Fehlern zu verleiten. So wurde also aus der spielerischen Täuschung, der für uns enttäuschende *Blöffler*, der Angeber oder *Grossschnorri ebe*.

Trax

Der *Trax* ist eine auf Raupenketten fahrende Baumaschine mit breiter und beweglicher Schaufel. So eine offizielle Beschreibung dazu. Nun, ich bin kein Bauarbeiter, für mich sind ein *Trax* und ein *Bagger* zwar nicht das Gleiche, beide sind aber für mich faszinierende Geräte. Vom amerikanischen *traxcavator* kommt die Abkürzung *Trax*, wobei *traxcava-*

toraus track (Raupenkette) und *excavator* (Bagger) zusammengesetzt ist. Tja, also ist der *Trax* ganz einfach eine cleverschweizerische Abkürzung für einen Raupenkettensbagger – ich meine, wer sagt schon *Raupechettensbagger*?

Tram

Wie kommt es, dass eine Strassenbahn bei uns *Tram* heisst? Wiederum verwenden wir eine Abkürzung aus dem Englischen: *tramway*, der Balkenweg, aus *tram* (Balken) und *way* (Weg) – und so sieht die Strasse für die Bahn ja auch aus: aneinandergereihte Balken, verbunden mit Schienen. Und weil *mer sind mit em Balke dür Züri g'fahre* doch recht komisch tönen würde, bin ich dafür, dass wir unser englisches *Tram* behalten.

Amene Mittwoch wird jo no hüfig tscuttet, und das isch au de Grund, werum amene Mittwoch meischtens nume Fraue im Usgang sind (das isch voll en G'heimtipp). Nume weiss ich jetzt ned, wie das hüt z'Obe isch, wenn im Frauefuessball i de Nati A Züri gäge Lozärn schpillt. Isch de grad gar niemer me underwägs?



«Tscheggsch de Pögg?», übersetzt: «Überprüfst du den Puck?» Ja, das kommt klar aus dem Englischen und vom Eishockey. Nur «Do you check the puck?» könnte auch mit «Verstehst du den Kobold?» übersetzt werden, und das kommt doch unserer Übersetzung «Chunnsch druus?» schon viel näher ...

Attraktive Zentrumsüberbauung stösst auf Interesse

Gontenschwil ist am Wachsen. Einen Beitrag dazu leistet die Pensionskasse Alvosio LLB als Eigentümerin der neuen Zentrumsüberbauung im Unterdorf. Ein Jahrhundertwerk, wie Gemeindeammann Renate Gautschy sagt. Anlässlich eines Forums gabe es News für die Bevölkerung.



Ein Modell der Zentrumsüberbauung im Unterdorf.

(tmo.) – Vorsorge mit Weitblick hat sich die Pensionskasse Alvosio LLB auf die Fahne geschrieben. Weitsicht, die vom Geschäftssitz in Lachen SZ bis in den Kanton Aargau nach Gontenschwil reichte. Und wie heisst es doch so schön: Wer sucht, der findet. Suchen musste er Gontenschwil auf der Landkarte tatsächlich, wie Stiftungsratspräsident Remo Schällibaum den Besuchern des Forums in der Mehrzweckhalle beichtete. In der Zwischenzeit findet er Gontenschwil auf Anhieb und ist von der Überbauung und speziell von der Lage im Unterdorf hell begeistert. Dass sich die Überbauung in der Nähe des Bahnhofs befindet, sei ein ganz entscheidender Vorteil. Auftrumpfen kann man aber auch mit der Überbauung ganz allgemein. Sie besteht aus drei Wohneinheiten, welche aus 43 attraktiven Miet- und Eigentumswohnungen sowie einer 650 Quadratmeter umfassenden und unterteilbaren Gewerbefläche bestehen und per Oktober bezugsbereit sein sollen. Die Miet- und Kaufpreise seien Gontenschwil angepasst, wie



Alvosio-Stiftungsratspräsident Remo Schällibaum.

Schällibaum sagte und das sehr gute Preis-Leistungs-Verhältnis hervorhob. Begeistert zeigte sich auch Gemeindeammann Renate Gautschy, welche die Überbauung ein Jahrhundertwerk nannte. Eine solche Überbauung sei immer sowohl mit einer Chance als auch mit Risiko verbunden, die es abzuwägen gelte. Bevor es zum Apéro ging, zog der renommierte österreichische Kriminalpsychologe Dr. Thomas Müller das Publikum in seinen Bann. Mit einer Mischung aus fachlicher Kompetenz auf höchstem Niveau und intelligentem Witz begeisterte er in seinem Referat auf der ganzen Linie.



Renate Gautschy.



Dr. Thomas Müller.

Fenster-Center AG: Das Center für grosse Ansprüche

Der rote Internorm-Teppich ist für die Kunden der Fenster-Center AG in Reinach ausgerollt. Das war zwar schon immer so. Seit März 2015 ist der Showroom im südlichen Gebäudekomplex des Reisportgebäudes an der Aarauerstrasse 29.

(tmo.) – Showroom und Administration wurden im Jahr 2015 von Lager und Werkstatt im gleichen Gebäude erfolgreich losgekoppelt. Geschäftsinhaber Dieter Hunziker zieht eine positive Bilanz. «Mit diesem Schritt und dem neuen Showroom sind wir in der Lage, unseren Kunden mehr Produkte und vor allem mehr Fenstertypen zu zeigen.» Er verweist dabei auf einen neuen Fenstertyp mit der Bezeichnung KF 500, welcher mit schlankeren Profilen und einem speziellen einbruchshemmenden Verschluss der Widerstandsklasse 2 versehen ist und neu im Sortiment ist. Auch die Vorteile einer Hebeschiebetüre kann er dank eines vorgefertigten Models in der Ausstellung eins zu eins demonstrieren. Das sind natürlich nur zwei Beispiele von vielen andern. Die Expansion hat auch interne Vorteile mit sich gebracht. Dank des Platzgewinns in der Werkstatt konnten nämlich Prozesse rund um die Arbeitsvorbereitungen weiter optimiert werden. Erhöht hat sich auch die Lagerkapazität, die sich positiv auf die Verfügbarkeit der Produk-



Grosszügig präsentiert sich die Ausstellung.

te auswirkt. Die Fenster-Center AG hat nicht nur den Durchblick, wenn es um Fenster aus Kunststoff oder Holz/Metall geht. Dieter Hunziker ist mit seiner Firma auch Türöffner für Interessenten von Haustüren, welche hohe Qualitätsansprüche haben und Langlebigkeit voraussetzen. Auch eine grosse Auswahl an Beschlägen, Glas- und Farbmustern, Profilen und Fensterläden aus Alu findet man in der grosszügig gestalteten und lichtdurchfluteten Ausstellung.

Mehr Infos unter www.fenster-center.ch

Internorm®

JETZT Fenster tauschen zahlt sich aus!

3fach-Wärmeschutzverglasung SOLAR+
mit Solarbeschichtung und Edelstahl-Glasabstandhalter

www.internorm.ch

Jetzt bei Ihrem Internorm-Fachhändler:

FENSTER CENTER

Fenster-Center AG Reinach
Aarauerstrasse 29 · 5734 Reinach AG
Telefon 062 772 42 22 · Fax 062 772 42 24
www.fenster-center.ch · briefkasten@fenster-center.ch

Jugendchor Seetal macht sich fit für das Gala-Konzert

Ein Weg, ein Ziel! Und dieses heisst Galakonzert. Am 22. April geht dieses farbige und gesangliche Spektakel im Löwensaal Beinwil am See über die Bühne. Der Jugendchor Seetal ist fleissig und mit Herzblut am Üben. Man darf sich schon jetzt auf eine runde Sache freuen.

(tmo.)- «Settig Momänte»: Unter diesem Motto steht das diesjährige Chorprojekt. Angelehnt an den Song von Mundartsänger Kunz. Und «Settig Momänte» ist denn auch ein Song, welcher der Jugendchor zum Besten geben wird. Und wie im Refrain «Settig Momänte wot ech nie vergässe, die wott ech för emmer be mer ha!» besungen, soll das Chorprojekt mit den Proben und den öffentlichen Auftritten zu einem unvergesslichen Erlebnis für die Jugendlichen werden. Übung macht den Meister oder eben jenen Jugendchor, wie man ihn schon seit Jahren kennt. Unter der Chorleitung von Sonja Velati haben bereits intensive Solistenproben stattgefunden und auch der Gesamtchor hat sich Ende März zu einem Probetag in Seon getroffen. Dort stand ein erstes Beschnuppern auf dem Programm, ehe es mehr oder weniger nahtlos ans Üben der Songs ging. «Das Publikum darf sich in diesem Jahr auf viel gute Schweizer Musik freuen», wie Sonja Velati durchblicken liess. Und gegenüber dem Vorjahr hat man noch einmal ein oder zwei Briketts nachgelegt. Das innere Feuer ist sowohl beim Chor als auch beim Crea-Team, bei den Helferinnen und Helfern sowie bei der Begleitband kräftig am Lodern. Emotionen spielen eine wichtige Rolle. Emotionen, welche in den Choreos der Dance-Company unter der Leitung von Simone Gysi entsprechend Platz eingeräumt wird. Dabei kommt auch verschiedenen Accessoires ein hoher Stellenwert zu. Der Chor ist motiviert und mit ihm die elf männlichen Stimmen. «Das ist Rekord», wie Projektleiter Ernst Meier freudig sagt.



Simone Gysi beim Proben mit der Dance-Company.



Bringen Farbe in die Choreographie: die roten Chiffontücher.



Chorleiterin Sonja Velati beim Üben mit dem Gesamtchor.

«Ein Ereignis, das durch Vielseitigkeit Spass macht.»

Unter dem Motto «Time to join!» haben Ruben Nunez Amaro und Ajoke Harewood zusammen mit dem Bereich Jugend von «Impuls Zusammenleben aargauSüd» ein Event der anderen Art kreiert. Am 21. und 22. April wird in der Reinacher Eishalle getanzt, gemodelt und gefeiert, was das Zeug hält.



Meinrad Dörig von «Impuls Zusammenleben aargauSüd», Initianten Ajoke Harewood und Ruben Nunez Amaro sowie die Mitorganisatorinnen Angela Stadelmann und Alischa Hausherr.

(grh) – «Als Mutter von drei Söhnen habe ich mitbekommen, wie sich ganze Cliquen gegenseitig bekämpft haben.» Ajoke Harewood ist die Betroffenheit nach wie vor anzumerken. «Gleichzeitig trauen sich viele Jugendliche immer weniger, sich für etwas zu engagieren.» Ajoke Harewood ist mit ihren Beobachtungen nicht allein. Sie kam mit Ruben Nunez Amaro, einem ehemaligen Kameraden ihrer Söhne, ins Gespräch. «Er teilte meine Eindrücke ebenso wie meinen Wunsch, aktiv zu werden.» Gemeinsam entwickelten die beiden die Idee eines Abends, an dem Teenager und junge Erwachsene ihr Können voller Spass auf die Bühne bringen können. «Eine Gruppe hat sich fürs Tanzen angemeldet. Sie stellen jetzt mit Ruben Nunez Amaro eine Choreographie auf die Beine.» Zusätzliche Verstärkung komme aus Birr und Brugg. «Nicht zu vergessen die Profis, die an beiden Abenden in Battles auftreten werden.» Zehn Models bringen

mit einer eigenen Modeschau das zweite Thema der Jugendlichen auf die Bühne. «Gutes Aussehen, sich in Szene setzen – wir zeigen, wie viel Freude das Experimentieren machen kann.» Als Fachfrau in Sachen Mode will Ajoke Harewood zeigen, dass die Konzentration auf Markennamen nur eine weitere unnötige Grenze darstellt. So hat man bei der Ausschreibung von «Time to join!» versucht, 12- bis 24-Jährige unterschiedlicher Nationalitäten anzusprechen. «Wir möchten ein Ereignis schaffen, das durch Vielseitigkeit Spass macht. Grenzen aller Art sollen dabei vergessen werden.» Das gelte auch fürs Publikum. «Alt und Jung, Lehrer, Schüler, Familien, Freunde – sie alle sollen sich am Programm freuen, den Abend oder besser die Abende geniessen.» Sobald alle Vereinbarungen mit den Sponsoren unter Dach und Fach sind, soll der Vorverkauf starten. «Wir freuen uns darauf, so richtig loszuliegen. «Time to join!» – und das in jeder Hinsicht.»

Kinderwoche der Lenzchile und der BESJ Jungschli

Vom 18. bis 21. April 2017 wird es in den Neumattturnhallen in Reinach trotz Ferien nur so von Kindern wimmeln: Über 100 Mädchen und Jungen erleben in dieser Woche als Burgdamen und Ritter kostenlos spannende Stunden mit Spielen, Basteln, Singen, Geschichtenhören und vielem mehr.



(Eing.) – Bereits zum vierten Mal führt die BESJ Jungschli Rynech und die Lenzchile (Chrischona Reinach) eine Kinderwoche in Reinach durch. «Wir sind sehr dankbar, dürfen wir den Kindern der Region wieder eine unvergessliche Woche in den Neumattturnhallen ermöglichen.», sagt Andreas Müller, der Hauptleiter der Kinderwoche. «Die Kinder erwartet wieder ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Wahlmöglichkeiten. Als Wochenprojekt versuchen wir eine möglichst grosse Holzklötzchenburg zu bauen. Sogar ein Ausflug zum Schloss Liebegg ist geplant, was bei ca. 100 Kindern eine logistische Herausforderung sein wird. Dank rund 30 Leiter/-innen mit teils

jahrelanger Erfahrung wird aber auch das klapfen.» Doch wie kann eine solche Woche kostenlos durchgeführt werden? «Als Jungschli Rynech und Lenzchile wollen wir etwas für die Region tun, in welcher wir verankert sind. Dabei unterstützen uns auch Firmen der Region, und wenn Eltern einen Beitrag leisten wollen, dürfen sie das gerne.»

Am Freitagabend ab 18.00 Uhr sind alle Interessierten zum Kinderwochenabschluss mit Znacht und einem Fotorückblick eingeladen. Wir dürfen gespannt sein, was die Kinder an diesem Abend über die Kinderwoche zu erzählen wissen. Mehr Infos auf www.lenzchile.ch/kinderwoche

Frische Wohnideen fürs heimische Zuhause

Sich den Traum vom Wintergarten erfüllen? Den perfekten Sonnenschutz auf der Terrasse oder ein stabiles Treppengeländer installieren? Zur Party fehlen noch Grill und Musik? Bei der Hausmesse auf dem Areal der ATRIUM-design ag gab es Antworten auf all diese Fragen.



Chris Haller und Willy Claassen bei der ATRIUM-Neuheit.

(grh) – Die «Renson Experience Box» sieht aus wie ein mobiles Kino. Doch statt eines Hollywood-Produkts erlebt man im Inneren anhand eines Musterhauses, wie sich bauliche Veränderungen auswirken. Da zeigt sich, wo genau beispielsweise ein geplanter Sonnenschutz seine Schatten wirft. «Ich bin gespannt, wie Kunden auf die bewegte Visualisierung reagieren», erklärte ATRIUM-Geschäftsführer Willy Claassen. Auch die anderen Aussteller setzten aufs unmittelbare Erleben. Bei Albert Hunziker vom Grillcenter Dürrenäsch konnten die Gäste das Gelingen der Speisen direkt mitverfolgen. Bei der MEiTOM Metallbau GmbH konnte man Zubehör wie den Garagentorantrieb live testen und verschiedene Geländer inspizieren. Und wer sich über die Landschaftsaufnahme im Eingangsbereich wunderte, dem erklärte Fabian Schönenberg von der Geschäftsleitung AVC Heiz AG gerne beim Näherkommen, dass in diesem Fall der Ausdruck Klangbild perfekt zutrifft. Die Hausmesse war voll frischer Ideen fürs heimische Zuhause.



Sam Nideröst beriet, wenn es um MEiTOM-Angebote ging.



Arjen Meijer zeigte das Soundboard, welches es bei der AVC Heiz AG zu kaufen gibt.



Albert Hunziker als Vertreter des Grillcenters Dürrenäsch.



Gutbürgerliche & saisonale Küche
Schöne Gartenwirtschaft
Ideale Säle für jeden Anlass
Familienfeiern, Vereins- & Geschäftsanlässe

Unsere Öffnungszeiten:
Do. - Mo.: 9 - 00 Uhr. Di. & Mi.: Ruhetag

**Ab sofort verschiedene Spargelgerichte
sommerlich leicht zubereitet.**

Gasthof Homberg

Familie Panciotto-Hediger
Telefon 062 771 10 53

Hombergstrasse 339
5734 Reinach AG

info@homberg.restaurant
www.homberg-reinach.ch

**MALERGESCHÄFT
SCHLATTER
GmbH**

GONTENSCHWIL

- ⇒ INNENRENOVATIONEN
- ⇒ FASSADENRENOVATIONEN
- ⇒ PUTZE
- ⇒ LACKIERUNGEN
- ⇒ HOLZBEHANDLUNGEN
- ⇒ TAPEZIERARBEITEN

Hinterdorfstrasse 450 5728 Gontenschwil Telefon 062 773 17 64 Natel 079 334 02 57

Einladung zur Frühlingsausstellung

Samstag, 22. April, 9 - 16 Uhr
Grünastr. 24, Beinwil am See

Mit vielen frischen Ideen für den
Garten, einem Wettbewerb und Unterhaltung
für Gross und Klein, Festwirtschaft.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

perrinjaquet

seetaler gartenbau ag

gartenhag ag

Holzbau-Tag Nordwest: Samstag, 29. April, 10 - 16 Uhr

Nutzen Sie die Gelegenheit und staunen Sie, welche vielfältigen Leistungen ein innovativer Holzbauer erbringt! Besichtigen Sie unseren modernen Betrieb und lassen Sie sich überraschen! Wir erzählen Ihnen mehr über die hocheffiziente Abbund-Anlage und beantworten Ihre Fragen zur Solarenergie.



(Eing.) - Steht eine Erneuerung Ihrer Liegenschaft an? Profitieren Sie noch von Subventionen!

Unser Fachbetrieb verfügt über die hochqualifizierten Abteilungen Schreinerei, Zimmerei, Bedachungen und Spenglerei. Wir führen komplette Neubauten, Anbauten und Dachaufstockungen in Holzelementbau sowie Dach- und Fassaden-Sanierungen kompetent und zuverlässig für Sie aus. Fragen Sie nach einem Beratungsgespräch!

Verpflegungsmöglichkeiten in unserer Festwirtschaft mit familienfreundlichen Preisen.

Wir freuen uns, Sie bei Gloor & Baumann Holzbau AG, Birrwilerstrasse 7, 5725 Leutwil begrüßen zu dürfen.

Gloor &
Holzbau AG/Schreinerei
Spenglerei **Baumann**
Bedachungen

5725 Leutwil • Tel. 062 777 10 87
www.gloor-baumann.ch

Zimmerarbeiten
Bedachungen, Dachfenster
Allg. Schreinerarbeiten
Spenglerarbeiten
Holz-Elementbau
Um- und Neubauten
Dachgeschossausbauten
Parkettböden
Dachsanierungen
Fassadenverkleidungen
Kranarbeiten
Flachdachabdichtungen
Photovoltaik

Hotdogs statt Wienerli

Einen lustigen, aber auch ernsthaften Antrag stellte an der Generalversammlung der Behindertensportgruppe, BSG Reinach, ein Mitglied des Vereins. «Seit Jahren bekommen wir an der Generalversammlung immer Wienerli. Ich stelle daher den Antrag, ab der nächsten Generalversammlung Hotdogs zu servieren.» Nach einer Rückfrage beim «Wienerli-Koch» Andreas Girsberger wurde dem Antrag mit grossem Applaus zugestimmt.



Die Teilnehmer der GV 2017.

(ei) – Im zügigen Tempo wurden die Traktanden von der Präsidentin der BSG Reinach, Gisela Girsberger, abgearbeitet. Hoherfreut konnte der Finanzchef Karl Leu ein gutes Rechnungsergebnis präsentieren.

Lea Eichenberger präsentierte das Jahresprogramm der Turner und der Schwimmer. Viele Höhepunkte wie der PluSporttag Magglingen im Juli oder die Schwimmmeisterschaft in Kloten sind nur zwei von vielen Anlässen.

Eine grosse Überraschung haben einige Mitglieder von PluSport Reinach geboten. Sie sangen

«Happy Birthday!» Einige wussten den Grund. Gisela Girsberger verriet, dass am 16. September 2017 die BSG Reinach den 50. Geburtstag feiert. Es werden viele Gäste an dieser Geburtstagsparty im Löwensaal Beinwil am See erwartet.

Die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft wird von allen Mitgliedern immer mit Spannung erwartet. Diesmal wurden folgende Turner und Schwimmer geehrt: Randy Moos ist seit 10 Jahren bei der BSG. Paula Haller, Sandra Baldinger, Rita Notter und Cornelia Rothenbühler sind seit 15 Jahren dabei. Brigitte Zanini ist bereits seit 25 Jahren in der BSG. Vreni Feuz turnt seit 30 Jahren in Reinach.

Der Vorstand präsentiert sich im Jubiläumsjahr wie folgt: Gisela Girsberger (Präsidentin), Silvia Mårtensson (Vizepräsidentin), Karl Leu (Finanzen), Lea Eichenberger (Technische Leiterin), Urs Cueni (Besondere Aufgaben). Die Rechnungsrevisoren sind weiterhin Peter Amacher und Christoph Tschopp. Mit welchem Elan der Vorstand die Arbeit macht, zeigt folgendes Beispiel: Martin hilft nach der Turnstunde immer die Geräte zu versorgen. Sein Betreuer wartet dann geduldig, bis er fertig ist

mit dieser Arbeit. Anlässlich der Generalversammlung erhielt er nun ein Diplom für diese ausserordentliche Tat. Gespannt darf man sein, wer an der nächsten Generalversammlung ein Diplom erhalten wird. Gisela Girsberger dankte allen Leitern, Assistenten und Helfern, die jeden Montag beim Turnen oder am Freitag beim Schwimmen dabei sind. Ohne diese grossartige Arbeit wäre es nicht möglich, diesen Menschen ein tolles Freizeitvergnügen zu bieten.

INNOVATIV MIT HOLZ – DAS IST UNSER STOLZ



- Holzbau und Elementbau
- Altbausanierungen
- Steildach und Flachdach

WACKER GmbH

5703 Seon • Tel. 062 775 34 34 • www.wacker-holzbau.ch



KOMPETENZ VON HIER

www.k-v-h.ch

perrinjaquet

062 771 20 25

5737 Menziken

www.ihrgartenbauer.ch

04/2017 artwork.ch

CHS

www.chs-immobilien.ch

Christian Schweizer · Tel. 062 772 33 03
Wydenstrasse 1 · 5734 Reinach

www.chs-immobilien.ch



kreativschub.ch
grafik- und werbetechnikatelier

5734 reinach | fon 078 765 07 46

www.kreativschub.ch

Huwa
100 Jahre
Sanftes Waschen –
Ihrer
Wäsche
zuliebe

R. HUNZIKER AG
Waschmaschinen-Fabrik
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 11 70
www.huwa.ch

HÜSLER ARCHITEKTUR
INDIVIDUELLE ARCHITEKTUR



www.hüsler-architektur.ch

Carrosserie Spritzwerk

marcar

GmbH

5734 Reinach Tel. 062 771 14 14

www.marano.ch



**NOTARIATSBÜRO
RAPHAEL BENZ**

Hauptstrasse 2, 5737 Menziken
Telefon 062 765 77 77

www.notar-benz.ch



Schröder AG
Architektur · Baumanagement



schroeder-ag.ch · Hauptstrasse 2 · 5737 Menziken

www.schroeder-ag.ch

wirz

malergeschäft seit 1946

5737 menziken
russrainstrasse 28
telefon 062 771 46 09

www.malerwirz.ch